



Brüssel, den 16. Juni 2017
(OR. en)

10322/17
ADD 4

JAI 602
ASIM 76
CO EUR-PREP 31

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	15. Juni 2017
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.:	COM(2017) 330 final - ANNEX 4
Betr.:	ANHANG zum BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT Umverteilung und Neuansiedlung - Dreizehnter Fortschrittsbericht

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2017) 330 final - ANNEX 4.

Anl.: COM(2017) 330 final - ANNEX 4



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Straßburg, den 13.6.2017
COM(2017) 330 final

ANNEX 4

ANHANG

zum

**BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN
EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT**

Umverteilung und Neuansiedlung - Dreizehnter Fortschrittsbericht

Anhang 4: Neuansiedlung - Stand zum 12. Mai 2017 entsprechend den Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015

und entsprechend dem „1:1-Mechanismus“ mit der Türkei (seit dem 4. April 2016 in Anwendung)

Mitgliedstaat / assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1-Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
Österreich	1900	1730	Libanon: 886, Jordanien: 609, Türkei: 234 (davon 57 im Rahmen des 1:1-Mechanismus), Irak: 1;
Belgien	1100	892	Libanon: 448, Türkei: 311 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (242 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und 69 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015¹) , Türkei: 8, Jordanien: 170, Ägypten: 24;
Bulgarien	50	0	
Kroatien	150	0	
Zypern	69	0	
Tschechische Republik	400	52	Libanon: 32, Jordanien: 20
Dänemark	1000	481	Libanon, Uganda
Estland	20	20	Türkei: 20 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Finnland	293	293 ²	Türkei: 504³ im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015) , Libanon: 282, Ägypten: 7, Jordanien: 4;
Frankreich	2375	1664	Türkei: 803 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (228 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und 575 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015⁴) , Libanon: 834, Jordanien: 478, Irak: 8, Sonstige: 116;
Deutschland	1600	1600	Türkei: 2270 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (1600 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und 670 außerhalb

¹ Die 69 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015 aus der Türkei neu angesiedelten Syrer sind gemäß dem Beschluss (EU) 2016/1754 des Rates zu zählen.

² In dieser Zahl sind nicht die im Rahmen des 1:1-Mechanismus aus der Türkei neu angesiedelten 504 Syrer enthalten.

³ Von den im Rahmen des 1:1-Mechanismus 504 neu angesiedelten Syrern wurden 11 im Rahmen der nationalen Neuansiedlungsregelung neu angesiedelt und 493 sind zu zählen.

⁴ Die 575 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015 aus der Türkei neu angesiedelten Syrer sind gemäß dem Beschluss (EU) 2016/1754 des Rates zu zählen.

Mitgliedstaat / assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1-Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
			der Regelung vom 20. Juli 2015);
Griechenland	354	0	
Ungarn			
<i>Island</i>	50	50 ⁵	<i>Libanon</i>
Irland	520	520 ⁶	Libanon
Italien	1989	1006	Libanon: 596, Türkei: 257 im Rahmen des 1:1-Mechanismus; Jordanien: 53, Syrien: 52, Sudan: 48;
Lettland	50	10	Türkei: 10 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
<i>Liechtenstein</i>	20	20	<i>Türkei</i>
Litauen	70	25	Türkei: 25 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Luxemburg	30	0 ⁷	Türkei: 98 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)
Malta	14	0	
Niederlande	1000	1000	Türkei: 1411 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (556 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und 855 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015), Türkei 7, Libanon: 341, Kenia: 70, Äthiopien: 8, Jordanien: 7, Libyen: 4, Israel: 2, Irak, Marokko, Ägypten, Saudi-Arabien, Syrien: 1;
<i>Norwegen</i>	3500	3416	<i>Libanon: 2619, Türkei: 540, Jordanien: 257;</i>
Polen	900	0	
Portugal	191	12	Türkei: 12 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Rumänien	80	0	Türkei: 11 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)

⁵ Island hat insgesamt 97 Personen neu angesiedelt; alle aus dem Libanon.

⁶ Zusätzlich hat Irland während desselben Zeitraums 259 Personen aus dem Libanon, die internationalen Schutz benötigen, im Rahmen seines nationalen Neuansiedlungsprogramms aufgenommen.

⁷ Zwar fanden noch keine Neuansiedlungen im Rahmen der Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015 statt, doch wurden 98 Syrer im Rahmen des nationalen Programms Luxemburgs auf der Grundlage des 1:1-Mechanismus neu angesiedelt, die gemäß dem Beschluss (EU) 2016/1754 des Rates zu zählen sind.

Mitgliedstaat / assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1- Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
Slowakei	100	0	
Slowenien	20	0	
Spanien	1449	418	Libanon: 232, Türkei: 186 im Rahmen des 1:1-Mechanismus;
Schweden	491	491	Türkei: 279 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (davon 269 innerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015), Sudan: 124, Kenia: 80, Libanon: 8, Irak: 8, Ägypten: 1, Jordanien: 1;
<i>Schweiz</i>	<i>519</i>	<i>519</i>	<i>Libanon: 431, Syrien: 88;</i>
Vereinigtes Königreich	2200	2200	Jordanien, Libanon, Türkei, Ägypten, Irak und andere Länder
INSGESAMT	22 504	16 419	Insgesamt wurden 6254 Personen aus der Türkei im Rahmen des 1:1-Mechanismus neu angesiedelt, davon 3462 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015